EU-Sicherheitsdatenblatt

Handelsname: BAUSCHAUM
Produkt-Nr.: BS-1
Aktuelle Version: 10.1.0, erstellt am: 03.04.2025 **Ersetzte Version:** 10.0.0, erstellt am: 26.03.2024 **Region:** DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

BAUSCHAUM

MONTIERSCHAUM 1K

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen
Bauchemisches Produkt zum Bauen, Modernisieren und Reparieren.

Verwendungen, von denen abgeraten wird
Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse
LUGATO GmbH & Co. KG
Großer Kamp 1
D-22885 Barsbüttel

Telefon-Nr. +49 (0)40 694 07-0
Fax-Nr. +49 (0)40 694 07-109 + 110

Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt
sicherheit@lugato.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):
+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)
Aerosol 1; H222 - H229
Aquatic Chronic 4; H413
Carc. 2; H351
Eye Irrit. 2; H319
Lact.; H362
Resp. Sens. 1; H334
Skin Irrit. 2; H315
Skin Sens. 1; H317
STOT RE 2; H373
STOT SE 3; H335

Hinweise zur Einstufung
Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:
Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2
Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme

GHS02

GHS07

GHS08

Signalwort
Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:
Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen
Chlorierte Paraffine, C14-17

Gefahrenhinweise

H222	Extrem entzündbares Aerosol.
H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H362	Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H413	Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P263	Berührung während Schwangerschaft und Stillzeit vermeiden.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P284	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.
P304+P340	BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P342+P311	Bei Symptomen der Atemwege: GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P405	Unter Verschluss aufbewahren.
P410+P412	Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
P501	Inhalt/Behälter gemäß lokalen und nationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen.

Ergänzende Kennzeichnungselemente
Ab dem 24. August 2023 muss vor der industriellen oder gewerblichen Verwendung eine angemessene Schulung erfolgen.
Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen.
Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.
Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

2.3 Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

PBT-Beurteilung
Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung
Die Stoffe des Produktes gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

Zubereitung, enthält die nachfolgend aufgeführten gefährlichen Inhaltsstoffe.

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index / REACH Nr.	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**			
	1244733-77-4 807-935-0 - 01-2119486772-26	Acute Tox. 4; H302 Aquatic Chronic 3; H412	>= 10,00 - < 25,00	Gew%
2	**Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen**			
	32055-14-4 500-079-6 - 01-2119457024-46	Acute Tox. 4; H332 Skin Irrit. 2; H315 Eye Irrit. 2; H319 Resp. Sens. 1; H334 Skin Sens. 1; H317 Carc. 2; H351 STOT SE 3; H335 STOT RE 2; H373i	>= 10,00 - < 25,00	Gew%
3	**Dimethylether**			
	115-10-6 204-065-8 603-019-00-8 01-2119472128-37	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas; H280	>= 10,00 - < 25,00	Gew%
4	**Isobutan**			
	75-28-5 200-857-2 601-004-00-0 01-2119485395-27	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas liq.; H280	>= 5,00 - < 10,00	Gew%
5	**Propan**			
	74-98-6 200-827-9 601-003-00-5 -	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas; H280	< 5,00	Gew%
6	**Chlorierte Paraffine, C14-17**			
	85535-85-9 287-477-0 602-095-00-X 01-2119519269-33	Aquatic Acute 1; H400 Aquatic Chronic 1; H410 EUH066 Lact.; H362	< 2,50	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze, sofern nicht bereits in Abschnitt 2.2 genannt: siehe Abschnitt 16.

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
2	-	Eye Irrit. 2; H319: C >= 5% STOT SE 3; H335: C >= 5%	-	-
3	U	-	-	-
4	C, U	-	-	-
5	U	-	-	-
6	-	-	M = 10	M = 10

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, „Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI".

Nr.	Aufnahmeweg, Zielorgan, konkrete Wirkung
2	H373 inhalativ; -; -

Schätzwerte Akute Toxizität (ATE)			
Nr.	oral	dermal	inhalativ
1	632 mg/kg Körpergewicht		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise
Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen
Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen.

Nach Hautkontakt
Sofort abwaschen mit Wasser und Seife.

Nach Augenkontakt
Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken
Erbrechen nicht ohne ärztliche Anweisung auslösen. Mund gründlich mit Wasser spülen. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome
Husten; Atembeschwerden; Allergische Erscheinungen

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel
Löschpulver; Kohlendioxid; Wassersprühstrahl; Schaum

Ungeeignete Löschmittel
Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid; Chlorverbindungen; Cyanwasserstoff (HCN); Stickoxide (NOx); Durch Hitzeeinwirkung besteht Berstgefahr der Aerosolpackungen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Schutzanzug tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal
Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8). Für ausreichende Lüftung sorgen. Zündquellen fernhalten.

Einsatzkräfte
Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Erstarren lassen, mechanisch aufnehmen. Material härtet an der Luft selbsttätig aus. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang
Für gute Raumbelüftung sorgen. Sicherheitshinweise und Gebrauchsanweisungen auf der Dose beachten. Zündquellen fernhalten! Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 8) beachten.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen
Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Aerosole nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz
Bildung explosiver Gasgemische mit Luft. Hitze- und Zündquellen fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen
Behälter trocken, dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Anforderung an Lagerräume und Behälter
Nur im Originalbehälter aufbewahren. Lagerräume gut belüften. TRG 300 Nr. 2.8 - 2.9 und 6.1 - 6.4.4 beachten.

Lagerklasse gemäß TRGS 510
2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

7.3 Spezifische Endanwendungen
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	**Dimethylether**	**115-10-6**		**204-065-8**	
	TRGS 900				
	Dimethylether				
	Wert	1900	mg/m³	1000	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	8(II)			
	2000/39/EC				
	Dimethylether				
	Wert	1920	mg/m³	1000	ppm
2	**Isobutan**	**75-28-5**		**200-857-2**	
	TRGS 900				
	Isobutan				
	Wert	2400	mg/m³	1000	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	4(II)			
3	**Propan**	**74-98-6**		**200-827-9**	
	TRGS 900				
	Propan				
	Wert	1800	mg/m³	1000	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	4(II)			
4	**Chlorierte Paraffine, C14-17**	**85535-85-9**		**287-477-0**	
	TRGS 900				
	Chloralkane, C14-17 (chlorierte Paraffine C14-17)				
	Wert	6 E	mg/m³	0,3 E	ml/m³
	Spitzenbegrenzung Hautresorption / Sensibilisierung Bemerkungen	8(II) H Y			

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	**Einwirkungsdauer**	**Wirkung**	**Wert**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**			**1244733-77-4 807-935-0**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,91	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	8,2	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	22,6	mg/m³
2	**Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen**			**32055-14-4 500-079-6**	
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	50	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	28,7	mg/cm²
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	0,1	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	0,1	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,05	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	0,05	mg/m³
3	**Dimethylether**			**115-10-6 204-065-8**	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1894	mg/m³
4	**Chlorierte Paraffine, C14-17**			**85535-85-9 287-477-0**	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	47,9	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	6,7	mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	**Einwirkungsdauer**	**Wirkung**	**Wert**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**			**1244733-77-4 807-935-0**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,52	mg/kg/Tag
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	2	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,04	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1,45	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	5,6	mg/m³
2	**Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen**			**32055-14-4 500-079-6**	
	oral	Kurzzeit (akut)	systemisch	20	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	systemisch	25	mg/kg/Tag
	dermal	Kurzzeit (akut)	lokal	17,2	mg/cm²
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,025	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	systemisch	0,05	mg/m³
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	lokal	0,025	mg/m³
	inhalativ	Kurzzeit (akut)	lokal	0,05	mg/m³
3	**Dimethylether**			**115-10-6 204-065-8**	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	471	mg/m³
4	**Chlorierte Paraffine, C14-17**			**85535-85-9 287-477-0**	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	0,58	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	28,75	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	2,00	mg/m³

PNEC Werte

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	
	Umweltkompartiment	**Art**	**Wert**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**		**1244733-77-4 807-935-0**	
	Wasser	Süßwasser	0,32	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	0,51	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,032	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	11,5	mg/kg Trockengewicht

	Wasser	Meerwasser Sediment	1,15	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,34	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	19,1	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	11,6	mg/kg Nahrung
2	**Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen**		**32055-14-4 500-079-6**	
	Wasser	Süßwasser	1	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,1	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	10	mg/L
	Boden	-	1	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	1	mg/L
3	**Dimethylether**		**115-10-6 204-065-8**	
	Wasser	Süßwasser	0,155	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	1,549	mg/L
	Wasser	Meerwasser	0,016	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,681	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Meerwasser Sediment	0,069	mg/kg Trockengewicht
	Boden	-	0,045	mg/kg Trockengewicht
	Kläranlage (STP)	-	160	mg/L
4	**Chlorierte Paraffine, C14-17**		**85535-85-9 287-477-0**	
	Wasser	Süßwasser	1,00	µg/L
	Wasser	Meerwasser	0,2	µg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	13,00	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Wasser	Meerwasser Sediment	2,60	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Boden	-	11,9	mg/kg
	bezogen auf: Trockengewicht			
	Kläranlage (STP)	-	80,00	mg/L
	Sekundärvergiftung	-	10,00	mg/kg
	bezogen auf: Lebensmittel			

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen
Keine Angaben verfügbar.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz
Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A/P2

Augen-/Gesichtsschutz
Schutzbrille (DIN EN 166)

Handschutz
Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material	Nitrilkautschuk		
Materialstärke	>	0,1	mm
Durchdringungszeit	>	30	min

Geeignetes Material	Viton		
Materialstärke		0,4	mm
Durchdringungszeit		30	min

Sonstige Schutzmaßnahmen
leichte Schutzkleidung

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand
flüssig

Form
Aerosol

Farbe
verschiedene

Geruch
Keine Daten vorhanden

pH-Wert	
Grund für fehlenden pH	Stoff/Gemisch reagiert mit Wasser

Siedepunkt / Siedebereich
Keine Daten vorhanden

Schmelzpunkt / Gefrierpunkt
Keine Daten vorhanden

Zersetzungstemperatur
Keine Daten vorhanden

Flammpunkt
nicht verfügbar

Zündtemperatur
Keine Daten vorhanden

Oxidierende Eigenschaften
keine

Entzündbarkeit
Keine Daten vorhanden

Untere Explosionsgrenze
Keine Daten vorhanden

Obere Explosionsgrenze
Keine Daten vorhanden

Dampfdruck		
Wert	5100	hPa
Quelle	Hersteller	

Relative Dampfdichte
Keine Daten vorhanden

Relative Dichte
Keine Daten vorhanden

Dichte		
Wert	1,0	g/cm³
Bezugstemperatur	23	°C

Löslichkeit
Keine Daten vorhanden

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
log Pow		2,68	
Bezugstemperatur		30	°C
bezogen auf	pH: 7.1		
Methode	EU Method A.8		
Quelle	ECHA		
2	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**
log Pow		2,80	
Bezugstemperatur		20	°C
bezogen auf	pH 7		
Quelle	ECHA		

Kinematische Viskosität
Keine Daten vorhanden

Partikeleigenschaften
Keine Daten vorhanden

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität
Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen
Keine Angaben verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen
Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

10.5 Unverträgliche Materialien
Keine Angaben verfügbar.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte
Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)	
Name des Produkts	
BAUSCHAUM MONTIERSCHAUM 1K	
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE oral > 2000 mg/kg).

Akute orale Toxizität			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**

1	Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran	1244733-77-4		807-935-0	
LD50			632		mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte (weiblich)			
Methode		67/548/EEC, B.1			
Quelle		ECHA			
2	**Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen**	**32055-14-4**		**500-079-6**	
LD50		>	10000		mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte			
bezogen auf		CAS 9016-87-9			
Methode		OECD 401			
Quelle		ECHA			
3	**Chlorierte Paraffine, C14-17**	**85535-85-9**		**287-477-0**	
LD50		>	4000		mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte			
Quelle		ECHA			

Akute dermale Toxizität					
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**	
LD50		>	2000		mg/kg Körpergewicht
Spezies		Ratte			
Methode		OECD 402			
Quelle		ECHA			
2	**Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen**	**32055-14-4**		**500-079-6**	
LD50		>	9400		mg/kg Körpergewicht
Spezies		Kaninchen			
bezogen auf		CAS 9016-87-9			
Methode		OECD 402			
Quelle		ECHA			

Akute inhalative Toxizität (Berechnungergebnis Gemisch-ATE)	
Name des Produkts	
BAUSCHAUM MONTIERSCHAUM 1K	
Bemerkung	Das im durchgeführten Berechnungsverfahren gemäß Verordnung (EC) 1272/2008 (CLP), Anhang I, Teil 3, Abschnitt 3.1.3.6. ermittelte Ergebnis liegt außerhalb der Werte, die gemäß Tabelle 3.1.1 zur Einstufung/Kennzeichnung des Gemisches führen (ATE inhalativ: > 20.000 ppmV (Gase), > 20 mg/l (Dämpfe), > 5 mg/l (Stäube/Nebel).

Akute inhalative Toxizität					
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**		**EG-Nr.**	
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**		**807-935-0**	
LC50		>	7		mg/l
Expositionsdauer			4		Std.
Aggregatzustand		Nebel			
Spezies		Ratte			
Methode		OECD 403			
Quelle		ECHA			
2	**Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen**	**32055-14-4**		**500-079-6**	
LC50			310		mg/l
Expositionsdauer			4		Std.

Aggregatzustand	Staub/Nebel
Spezies	Ratte
bezogen auf	CAS 9016-87-9
Methode	OECD 403
Quelle	ECHA

3	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**
LC50		164000	ppmV
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Gas		
Spezies	Ratte		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

4	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**
LC50		520400	ppmV
Expositionsdauer		2	Std.
Aggregatzustand	Gas		
Spezies	Maus		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

5	**Propan**	**74-98-6**	**200-827-9**
LC50		658	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.
Aggregatzustand	Gas		
Spezies	Ratte		
Quelle	IUCLID		

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**

Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 404
Quelle	ECHA
Bewertung	nicht reizend
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**

Spezies	Kaninchen
Methode	OECD 405
Quelle	ECHA
Bewertung	nicht reizend
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**

Aufnahmeweg	Haut
Spezies	Maus
Methode	OECD 429
Quelle	ECHA
Bewertung	nicht sensibilisierend
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**

Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in mammalian cells
Spezies	Lymphzellen (Maus)
Methode	OECD 476
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	DNA-Damage
Spezies	Ratte
Methode	OECD 482
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	In vivo mammalian somatic cell study: cytogenicity / erythrocyte micronucleus
Spezies	Maus
Methode	OECD 474
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**

Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria
Spezies	Salmonella typhimurium / Escherichia coli
Methode	OECD 471
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test
Spezies	Menschliche Lymphozyten
Methode	OECD 473
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in mammalian cells
Spezies	Chinese hamster Ovary (CHO)
Methode	OECD 476
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

3	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**

Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria
Spezies	Salmonella typh. TA98, TA100, TA1535, TA1537, TA1538
Methode	Literaturwert
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**

Aufnahmeweg	oral
Art der Untersuchung	2 Generationenstudie
Spezies	Ratte
Methode	OECD 416
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufnahmeweg	oral
Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie
Spezies	Kaninchen

Methode	OECD 414
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**

Aufnahmeweg	inhalativ
Art der Untersuchung	Repeated Dose Inhalation Toxicity
Spezies	Ratte
Methode	OECD 452
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufnahmeweg	inhalativ
NOAEL	40000 ppm
Art der Untersuchung	Pränatale Entwicklungstoxizitätsstudie
Spezies	Ratte
Methode	OECD 414
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

3	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**

Aufnahmeweg	inhalativ
NOAEC	9000 ppm
Art der Untersuchung	Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test
Spezies	Ratte
Methode	OECD 422
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**

Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**

Aufnahmeweg	inhalativ
NOAEC	47106 mg/m³
Art der Untersuchung	Combined Repeated Dose Toxicity Study with the Reproduction/Developmental Toxicity Screening Test
Spezies	Ratte
Methode	OECD 453
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**

Aufnahmeweg	oral
Spezies	Ratte
Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Aufnahmeweg	inhalativ
Spezies	Kaninchen

Quelle	ECHA
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

2	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**
Aufnahmeweg	inhalativ		
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 452		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

3	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**
Aufnahmeweg	inhalativ		
		9000	ppm
Spezies	Ratte		
Methode	OECD 422		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

Aspirationsgefahr
Keine Daten vorhanden

Endokrinschädliche Eigenschaften
Name des Produkts
BAUSCHAUM **MONTIERSCHAUM 1K**
Das Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition
Bei Überexposition - insbesondere bei Spritzarbeiten ohne Schutzmaßnahmen - besteht die Gefahr einer konzentrationsabhängigen Reizwirkung auf Augen, Nase, Rachen und Luftwege. Verzögertes Auftreten der Beschwerden und Entwicklung einer Überempfindlichkeit (Atembeschwerden, Husten, Asthma) sind möglich. Bei überempfindlichen Personen können Reaktionen schon bei sehr geringen Isocyanatkonzentrationen ausgelöst werden, auch unterhalb des AGW-Wertes. Bei längerer Berührung mit der Haut sind Gerb- und Reizeffekte möglich.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
LC50		51	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Pimephales promelas		
Quelle	ECHA		
2	**Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen**	**32055-14-4**	**500-079-6**
LC50	>	1000	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Danio rerio		
bezogen auf	CAS 9016-87-9		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		
3	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**

LC50	>	4100	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Poecilia reticulata		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

4	**Chlorierte Paraffine, C14-17**	**85535-85-9**	**287-477-0**
LC50	>	5000	mg/l
Expositionsdauer		96	Std.
Spezies	Alburnus Alburnus		
Methode	OECD 203		
Quelle	ECHA		

Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**

EC50		131	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	ECHA		

2	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**
EC50	>	4400	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

3	**Chlorierte Paraffine, C14-17**	**85535-85-9**	**287-477-0**
EC50		0,006	mg/l
Expositionsdauer		48	Std.
Spezies	Daphnia magna		
Methode	OECD 202		
Quelle	ECHA		

Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Algentoxizität (akut)

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**

EC50		82	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Pseudokirchneriella subcapitata		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

2	**Formaldehyd, oligomere Reaktionsprodukte mit Anilin und Phosgen**	**32055-14-4**	**500-079-6**
EC50	>	1640	mg/l
Expositionsdauer		72	Std.
Spezies	Scenedesmus subspicatus		
bezogen auf	CAS 9016-87-9		
Methode	OECD 201		
Quelle	ECHA		

Algentoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Bakterientoxizität

Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**

1	Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran	1244733-77-4	807-935-0
EC50		784	mg/l
Expositionsdauer		3	h
Spezies	Belebtschlamm		
Methode	ISO 8192		
Quelle	ECHA		
2	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**
EC10		> 1600	mg/l
Spezies	Pseudomonas putida		
Quelle	ECHA		
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.		

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		14	%
Dauer		28	d
Methode	EU C-4.D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
2	**Dimethylether**	**115-10-6**	**204-065-8**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		5	%
Dauer		28	d
Methode	OECD 301 D		
Quelle	ECHA		
Bewertung	nicht leicht biologisch abbaubar		
3	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**
Art	Aerobe biologische Abbaubarkeit		
Wert		50	%
Dauer		3,1	d
Methode	QSAR		
Quelle	ECHA		
Bewertung	leicht biologisch abbaubar (readily biodegradable)		

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Biokonzentrationsfaktor (BCF)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
BCF		0,8 - 14	
Spezies	Cyprinus carpio		
Methode	OECD 305 C		
Quelle	ECHA		

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)			
Nr.	**Name des Stoffs**	**CAS-Nr.**	**EG-Nr.**
1	**Reaktionsprodukt aus Phosphoryltrichlorid und Methyloxiran**	**1244733-77-4**	**807-935-0**
log Pow		2,68	
Bezugstemperatur		30	°C
bezogen auf	pH: 7.1		
Methode	EU Method A.8		
Quelle	ECHA		
2	**Isobutan**	**75-28-5**	**200-857-2**
log Pow		2,80	
Bezugstemperatur		20	°C

bezogen auf	pH 7
Quelle	ECHA

12.4 Mobilität im Boden
Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
Name des Produkts	
BAUSCHAUM MONTIERSCHAUM 1K	
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.
vPvB-Beurteilung	Die Stoffe des Produktes gelten nicht als vPvB.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften
Name des Produkts
BAUSCHAUM MONTIERSCHAUM 1K
Das Produkt enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen
Treibhauspotenzial Sachstandsbericht des zwischenstaatlichen Ausschusses zum Klimawandel (IPCC) des Rahmenübereinkommens der Vereinten Nationen über Klimaänderungen (UNFCCC) Inhaltsstoff: Propan: Treibhauspotenzial innerhalb von 20Jahren: 0,072 Treibhauspotenzial innerhalb von 100Jahren: 0,02 Treibhauspotenzial innerhalb von 500Jahren: 0,006 Atmosphärische Lebensdauer: 0,036 a Strahlungseffizienz: 0 Wm2ppb Weitere Information: Verschiedene Berbindungen

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt
Nur vollständig entleerte Aerosoldosen zur Wertstoffsammlung geben!
Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Verpackung
Entsorgung in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR/RID/ADN	UN1950
IMDG	UN1950
ICAO-TI / IATA	UN1950

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID/ADN	DRUCKGASPACKUNGEN
IMDG	AEROSOLS

ICAO-TI / IATA	Aerosols, flammable

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN - Klasse	2
Gefahrzettel	2.1
Klassifizierungscode	5F
Tunnelbeschränkungscode	D
IMDG - Klasse	2
Label	2.1
Bemerkung (IMDG)	Die Außenverpackungen (Kisten oder Kartons) müssen mindestens den Vorschriften der Verpackungsgruppe II entsprechen.
ICAO-TI / IATA - Klasse	2.1
Label	2.1
Bemerkung (ICAO-TI / IATA)	Die Außenverpackungen (Kisten oder Kartons) müssen mindestens den Vorschriften der Verpackungsgruppe II (IATA-Vorschrift 5.2 VP203) entsprechen.

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN	-
IMDG	-

14.5 Umweltgefahren

EmS	F-D, S-U

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Angaben verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)
Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung ((EG) 1907/2006) als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten:

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.
1	**Chlorierte Paraffine, C14-17**	**85535-85-9**	**287-477-0**

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse	
Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.	Nr. 3

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen	
Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie:	E2, P3a
Sofern die Eigenschaften des Stoffes/Produkts zu mehr als einer Einstufung nach Richtlinie 2012/18/EU Anlass geben, gilt die Einstufung mit der niedrigsten Mengenschwelle gemäß Anhang I, Teil 1 und 2.	

Richtlinie 2010/75/EU über Industrieemissionen (integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung)	
VOC-Gehalt	20,8 %

Sonstige Vorschriften
Die dem Schutz vor Gefahrstoffen dienenden Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzgesetz und Jugendarbeitsschutzgesetz sind zu beachten.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse	2
Quelle	Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen).

Sonstige Vorschriften
TRG 300 beachten! BGI 524 "Merkblatt: Polyurethan-Herstellung und Verarbeitung/Isocyanate"; GISCODE: PU 80

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.
Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.
Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.
Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.
Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H220	Extrem entzündbares Gas.
H222 - H229	Extrem entzündbares Aerosol.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H373i	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition beim Einatmen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)

C	Manche organischen Stoffe können entweder in einer genau definierten isomeren Form oder als Gemisch mehrerer Isomere in Verkehr gebracht werden. In diesem Fall muss der Lieferant auf dem Kennzeichnungsetikett angeben, ob es sich um ein bestimmtes Isomer oder um ein Isomerengemisch handelt.
U	Beim Inverkehrbringen müssen die Gase als „Gase unter Druck“ in die Gruppe der verdichteten Gase, der verflüssigten Gase, der tiefgekühlten Gase oder der gelösten Gase eingestuft werden. Die Zuordnung zu einer Gruppe hängt vom Aggregatzustand ab, in dem das Gas verpackt wird, und muss deshalb von Fall zu Fall entschieden werden.

Datenblatt ausstellender Bereich
UMCO GmbH
Georg-Wilhelm-Str. 187, D-21107 Hamburg
Tel.: 040 / 555 546 300 Fax: 040 / 555 546 357 e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen.
Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.
Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:
Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.
Prod-ID 20266